

näle, Camerlengo, Prälatur, Con-
jistorium, Rota romana, Auditores,
Cursores apostolici, Kanzleiregeln
(regulae cancellariae apostolicae), Clau-
sulae apostolicae (z. B. si preces veri-
tate nitantur), Constitutiones eccle-
siasticae, Gnadenbriefe, päpstliche,
Oracula vitae vocis, Bullen und
Breiben, Siegel auf Urkunden, Archiv des
heiligen Stuhles. S. ferner Liber
diurnus, Formelbücher, Kanzleitage.

Vgl. bezüglich Vertretung des Papstes Le-
gaten, in welchem Artikel auch von den Nunti-
tien die Rede ist.

b) Die Einzelkirchen. S. zunächst Apostolat
und Episcopat, dann Bisthum, Patri-
arch II, Primas, Metropolit, Metro-
politicum (Behörde), Erzbischof, Pal-
lium, Provinzialconcilien, Bischof,
Ordinarius, Apostolicae sedis
gratia, Cathedrale, Generalvicar,
Coadjutor des Bischofs, Titular-
bischof, Facultäten, vom Papste den Bi-
schöfen gegeben, Visitatio liminum,
Ordinariat, Conjistorium, Praefectura,
apostolische, Visitation, canonische,
Dioecessana lex, Diöcesansynode,
Capitel, Chorvicar, Domicellaren,
Capitularvicar, Sedes impedita,
Decan, Pfarrer, Pfarrei, Desser-
vants (in Frankreich), Hilfspriester,
Cooperator, Kaplan; vgl. ferner Semi-
nar (Heranbildung von Geistlichen), Semi-
narium, Universitäten.

E. Die Regularen.

Orden, geistliche, Ordensregel,
Ordensgelübde, Noviciat, Ordens-
profeß, Uebertritt in ein anderes
Kloster oder einen andern Orden,
Emancipation II, Clausur, Kloster,
Stift, Ordenskleid s. Kleider (7, 755),
Oblati und Oblatae, Ordensgenerale,
Ordensobere, Abt, Äbtissin, Nonnen,
Congregationen, religiöse, Tertiärer
und Tertiärerinnen, Säkularisation
einer Ordensperson; vgl. noch Stände,
kirchliche, und Mönchtum. Die Bezeich-
nung der wichtigsten Orden geschah bei der
Kirchengeschichte.

F. Kirchliche Vereine und Anstalten.

Bruderschaft, Causae piae; s. auch
Vereinswesen. Auf die Schule, Seminarien
und Hochschulen wurde bereits hingewiesen.

2. Abtheilung. Die Verwaltung der Kirche.

A. Die Regierung hauptsächlich auf Grund des magisterium.

S. zunächst Lehramt, kirchliches,
Mission, Propaganda s. bei Collegien,

römische (3, 616), Bibellejen, Censur,
theologische, Büchercensur, Appro-
bation III, Magister sacri palatii,
Index librorum prohibitorum, Pro-
positiones damnatae, Aposto-
lica sedis (Bulle Pius' IX.); vgl. noch
Inquisition 7 (über die Congregatio
S. Officii 6, 772).

B. Die Regierung hauptsächlich auf Grund des ministerium.

Weil jene Themata, welche allgemein Kirchen-
rechtliches in Bezug auf den Cultus enthalten,
bereits in der Pastoral an den entsprechenden
Stellen verzeichnet worden sind, wie z. B.
Pfarrkirche, Kirchhof, Feste, so brauchen sie hier
nicht eigens wiederholt zu werden. Ähnlich ver-
hält es sich mit den Sacramenten außer der
Ehe, bei welcher die rechtliche Wirkung des
Ministeriums am deutlichsten hervortritt; des-
halb kommt sie auch allein hier in Betracht.

Ehe, Ehegesetzgebung, Civilehe,
Ehe, heimliche (matrimonium clandestinum)
und putative, Ehe zur linken
Hand (morganatische), Josephshe, Ehe-
verlöbniß, Consensus 3 (der Eltern zur Ver-
heirathung der Kinder; 3, 957), Aufgebot,
Domicil, Brautegamen, Ehehinder-
nisse, Schwägerchaft, Verwandtschaft,
Angustia loci, Entführung (raptus),
Ehedispense, Ehevertrag, Eheschlie-
ßung, Passive Assistenz (die aber nur
stattfindet, wenn die bekannten Cautelen nicht
geleistet worden, aber doch sehr wichtige Gründe
vorhanden sind, ein illegitimes Zusammenleben
auf diese Weise zu verhindern). Ferner Ehe,
gemischte, Eheconsensus, Eheprozeß,
Defensor matrimonii, Ehescheidung,
Revalidation der Ehe, Verlassung,
böse, der Ehe, Bigamie, Ehe, zweite,
Legitimation unehelicher Kinder.

C. Die Verwaltung hauptsächlich auf Grund des imperium.

a) Die Aeußerung der gesetzgebenden Gewalt.
S. wieder Kirchengewalt, woselbst die Zwei-
theilung potestas ordinis et jurisdictionis
der Dreitheilung magisterium, ministerium,
imperium vorgezogen wird.

Gesetz V 2, A (5, 551), Disciplin A,
Gewohnheit II, Canon, kirchliches Gesetz,
Forum, Execution, Delegation, Dis-
pensation; s. hierzu auch Irrthum 7
(6, 927), Präsumtion, Execution,
Privileg.

b) Die richterliche Gewalt. a) In Streit-
sachen: Gerichtsbarkeit, kirchliche, Ge-
richtsverfassung, kirchliche, Beweis-
verfahren, canonisches, Prozeßver-
fahren, canonisches, Procurator,